

"Skandalon Stille" - Musik zum Theater

Werktitel: "Skandalon Stille"

Untertitel: Musik zum Theater

KomponistIn: [Weixler Andreas](#)

Entstehungsjahr: 2003

Genre(s): Neue Musik

Gattung(en): Bühnenmusik

Art der Publikation: Manuskript

Stilbeschreibung:

Die Musik von Andreas Weixler beschäftigt sich vor allem mit der expressiven Umsetzung von seelischen und emotionalen Vorgängen, zeitgenössische Instrumentalklänge und digitale Computermusik erscheinen als die idealen Ausdrucksmittel dafür. Für das PROJEKT THEATER / Wien - New York hat Andreas Weixler eine Trilogie zu Werner Schwab komponiert:

1

Dem elektroakustischen Hauptwerk "Seele brennt" liegt ein Ur-Knacks zugrunde, der für den seelischen Auslöser bei Werner Schwab steht, der wie bei anderen KünstlerInnen auch einen enormen künstlerischen Schaffensdrang bewirkt hat.

2

Der emotionale Gehalt der Szenen des Projekttheaters Wien wird verstärkt durch die Computermusik von Andreas Weixler mit experimentellen Streicherklängen, eingespielt vom virtuosen Streichduo aus Nagoya, Japan, Kiyoharu Kuwayama - Rina Kijima.

3

Ein hintergründiges algorithmisch komponiertes Ambiente komplettiert die Trilogie um das Seelenleben des Literaten, basierend auf digitaler Transformation von traditionellen chinesischen Instrumenten, aufgenommen mit dem

taiwanesischen Ensemble China Found Music Workshop und prozessiert im Atelier Avant Austria in Graz.

Auftrag:

PROJEKT THEATER

Uraufführung:

17. September 2003 Literaturhaus Graz

für das Werner Schwab Projekt im Literaturhaus Graz, im Rahmen von
"Europäische Kulturhauptstadt 2003" vgl.: "Seele brennt"

Studio: Atelier Avant Austria